

INHALT

Vorwort	9
Erster Teil: Wielands Entwicklungsbegriff	
Erster Abschnitt: Modalität menschlicher Entwicklung	
1. Exposition der Problemlage	13
2. Präformation und Evolution bei Leibniz	20
3. Präformistische Züge im Entwicklungsdenken Wielands	29
4. Mächte der Veränderung: Umwelt und Erziehung	41
5. Die Funktion der Vernunft: Entwicklung zwischen Freiheit und Notwendigkeit	54
Überleitungskapitel: Individualität und ‚Menschheit‘	65
Zweiter Abschnitt: Substanz und Ziel menschlicher Entwicklung	76
1. Erkenntnisvermögen und vernünftiges Denken	76
2. Die Tugend	91
3. Geselligkeit und soziale Verantwortung	116
Dritter Abschnitt: Entwicklung als Problem und Aufgabe in der Geschichte der Menschheit	129
1. Perspektiven der Betrachtung	129
2. Der ‚Heilsplan‘	142
3. Exkurs: Politisches Reformstreben und pädagogisches Ethos	148
Zweiter Teil: Geschichte des Agathon	155
Einleitungskapitel: Zeitgenössische Kritik und gegenwärtige Lage der Forschung	155
Erster Abschnitt: Der „Agathon“ als Figurenroman	169
1. ‚Fremde‘ Erzählelemente in ihrer Beziehung zur Figur	169
2. Selbstgespräch und reflektierendes Gespräch	182
3. Dynamische Konzeption der Figur	188
Zweiter Abschnitt: Das Problem der Entwicklung	192
1. Der Lebensweg des Helden	192
2. Läuterung und Entwicklung des ‚Charakters‘ — Ihre Bedeutung für die Struktur	206
3. Funktion der Geschichte Danaes	213
Dritter Abschnitt: Der Erzählvorgang	217
1. Kommunikative Haltung des Erzählers — Hilfen für den Leser	217
2. Der erzählte Vorgang im Spiegel des Erzählvorganges — Apologetische und ironisch-kritische Haltung des Erzählers	222
3. Didaktische Auswertung des erzählten Vorganges — Der Erzähler als ‚Moralist‘	230
4. Innere Zwiespältigkeit des Erzählers — Vernunft und Sinnlichkeit	233
Schluß	238
Literaturverzeichnis	242